

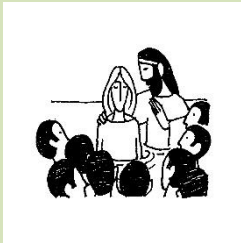


## GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: [pfarreuh@oblaten.at](mailto:pfarreuh@oblaten.at); [www.oblaten.at/Heiligenstadt](http://www.oblaten.at/Heiligenstadt)

Pfarrkanzlei: Di, Mi, Fr, Sa 10.00 – 12.00



### **Evangelium: Lukas 3, 15-16.21-22**

» Zusammen mit dem ganzen Volk ließ auch Jesus sich taufen. Und während er betete, öffnete sich der Himmel, und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab, und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden. «

1. Lesung: Jes 42,5a.1-4.6-7; 2. Lesung: Apostelgeschichte 10,34-38

### **So 13.1.19 – TAUFE DES HERRN**

8.30 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

10.00 – Heilige Messe – Für † Alfred

11.30 – Heilige Messe – Maronitische Gemeinde (Arabisch) – Agape

16.00 – Heilige Messe – Pensionistenheim Hohe Warte 8

Mo 14.1.19: 8.15 – Heilige Messe

Di 15.1.19: 17.30 \*\*\* **Rosenkranz** \*\*\* 18.00 – Heilige Messe

Mi 16.1.19 – Heilige Messe

Do 17.1.19: 17.30 \*\*\* **Rosenkranz** \*\*\* 18.00 – Heilige Messe

Fr 18.1.19: 8.15 – Heilige Messe – Für † Freundin

Sa 19.1.19: 17.30 \*\*\* **Rosenkranz** \*\*\*

18.00 – Heilige Messe – Vorabendmesse

### **So 20.1.19 – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

8.30 – Heilige Messe

10.00 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

11.30 – Heilige Messe – Maronitische Gemeinde (Arabisch) – Agape

⇒ Dechantenkonferenz – Mo 9.00 – 14.00

⇒ Tanzen ab der Lebensmitte – Di 15.30 – 17.00, Pfarrheim

⇒ Anima – Mi 9.00, Pfarrheim

⇒ LIMA = Lebensqualität im Alter – Do 9.30, Pfarrheim

⇒ Seniorenclub – Do 14.00 – Alter Pfarrhof

⇒ Firmstunde – Fr 18.00, Pfarrheim

⇒ Jugend UH – Sa 10.00, Pfarrheim

★★★ Sternsingeraktion Spenden: 13.502,48 € ★★★

## Ausgelegt! Lukas 3,15-16.21-22

*Nach Weihnachten ist Jesus schnell erwachsen. Schon steht er am Jordan. Voller Absicht geht er zu Johannes dem Täufer, mit dem er ja weitläufig verwandt ist. Also weiß Jesus, was ihn erwartet: Einer, der es ernst meint mit dem Glauben. Wie Jesus selbst. Es gibt keine halben Sachen im Glauben. Man kann auch nicht nur glauben, was man möchte, weil es guttut. Das andere gehört auch zum Glauben: der Ernst, der Verzicht, das Teilen – und die Freude daran. Das wissen Johannes und Jesus. So treffen sie sich am Jordan. Johannes wird gewartet haben, Jesus weiß, was ihn erwartet: der Ernst des Glaubens, aus dem die Freude kommt.*

*Was Jesus vielleicht nicht erwartet hat, geschieht auch: im heiligen Ernst am Jordan ist Gott – wie in jedem heiligen Ernst. Der Himmel öffnet sich, der Heilige Geist zeigt sich als Taube und eine Stimme spricht: Du, Jesus, bist mein geliebter Sohn. Nun wissen es alle, die Taufe durch Johannes zeigt es. Dieser Mensch ist der Sohn des einzigen Gottes, des Schöpfers und Richters der Welt. Dieser Mensch, Jesus, verkörpert Gott. Johannes wusste es, Jesus weiß es jetzt, die Welt wird es in den nächsten Jahren erfahren. Jesus verkörpert Gott und dessen Willen. Wo Jesus spricht, berührt, liebt, ist Gott. Und Gottes heiliger Ernst. Ohne Ernst kein Glaube. Und ohne Glaubens-ernst keine Freude am Leben.*



### **Taufe: Gabe und Gnade**

**Gabe**, denen verliehen, die nichts mitbringen.

**Gnade**, denen gespendet, die schuldig sind.